## Toolkit Aktivität 7: Verständnis von Trauma

| | |
|---|---|
| Titel der Aktivität | Verstehen von Trauma und Verständnis für dessen Auswirkungen |
| Ziel | Verstehen der Entwicklung eines Traumas in den frühen Phasen des Lebens eines Menschen. Wie es sich auf verschiedene Aspekte des Lebens auswirken kann. |
| Bezogen auf Unterkapitel | 2.1: Ungünstige Kindheitserfahrungen (ACEs) und Trauma erklärt |
| Gruppen-/Einzelaktivität | Aktivität für Mentor:innen – kann in Zusammenarbeit mit anderen Fachleuten durchgeführt werden |
| Dauer | 45 Minuten |
| Online / Offline Aktivität | Offline |
| Benötigtes Material | - |

**Schritt-für-Schritt-Anleitung:**

1. Da die Mentor:innen nicht unbedingt geschult sind, um Traumata und ihre Auswirkungen zu verstehen, ist es wichtig, diese Realität zu betrachten und zu zeigen, wie verschiedene Szenarien als traumatische Erfahrung angesehen werden können. Für diese Aktivität ist es wichtig, dass die Mentor:innen über verschiedene mögliche traumatische Erfahrungen nachdenken.
2. Welche Umgebungen sind am ehesten geeignet, eine traumatische Erfahrung zu verursachen? Bei welcher Art von Menschen ist die Wahrscheinlichkeit größer, dass sie ein ACE erlebt haben?
3. Erstellen Sie eine Liste von Szenarien, die möglicherweise zu einer traumatischen Erfahrung führen können, und behalten Sie diese Szenarien im Hinterkopf, wenn Sie einen jungen Menschen, der einen Job sucht, interviewen/beraten.
4. Es ist auch wichtig, diese Themen mit anderen Fachleuten zu besprechen, da traumatische Szenarien je nach Perspektive der Person unterschiedlich sind.

**Take-away Message:** Obwohl es stark von der Person abhängt, die die traumatische Erfahrung gemacht hat, kann die Erstellung einer Liste potenzieller traumatischer Szenarien für den Mentor/die Mentorin als Gedächtnisstütze bei der Unterstützung der Integration von NEETs in den Arbeitsmarkt von Nutzen sein.

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

2020-1-AT01-KA202- 077952
This project has been funded with support from the European Commission. This publication [communication] and all its contents reflect the views only of the author, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.